

AG Filmfestival

Steuerungsgruppe / code of conduct

Datum: 19.11.2022

Präambel

Die Arbeitsgemeinschaft Filmfestival wurde im Juli 2019 in Kassel ins Leben gerufen und verbindet mittlerweile 121 Filmfestivals in ganz Deutschland. Von großen, international ausgerichteten Festivals, über renommierte Traditionsfestivals, bis zu kleinen regionalen und genrespezifischen Festivals, ist die AG Filmfestival programmatisch breit aufgestellt und divers ausgerichtet. Im Zentrum der Arbeit der Arbeitsgemeinschaft steht die externe Vertretung gegenüber der Kulturpolitik und der Branche und der interne Wissenstransfer. Die AG Filmfestival hat sich zu diesem Zeitpunkt bewusst entschieden ein offener Verbund aller interessierten Festivalvertreter:innen zu sein und aktuell ohne rechtlich als Körperschaft zu agieren. Aus diesem Grund gibt es keine Satzung, jedoch einen code of ethic, der für die Mitglieder der Steuerungsgruppe verbindlich ist.

Die Steuerungsgruppe der AG Filmfestival

Die Steuerungsgruppe der AG Filmfestival ist ein loser Verbund von aktuell dreizehn Vertreter:innen verschiedener Filmfestivals. Auch Branchenvertreter:innen die eine ausgewiesene Expertise aufweisen können Mitglied der Steuerungsgruppe sein. Über die Teilnahme entscheidet die Steuerungsgruppe einstimmig. Aufnahmekriterien gibt es ansonsten keine, die Teilnahme ist jedoch mit einer aktiven Mitarbeit verbunden. Die Mitglieder der Steuerungsgruppe agieren in der externen Kommunikation als Sprecher:innen. Um die Arbeit planbar und effektiv zu gestalten, gibt sich die Steuerungsgruppe ab November 2022 einen code of conduct.

Selbstverpflichtung zur Teilnahme an der Steuerungsgruppe der AG

Jede Festivalvertreterin oder jeder Festivalvertreter die oder der an der Steuerungsgruppe teilnehmen möchte, verpflichtet sich Aufgaben wahrzunehmen, entweder leitend oder als Mitglied einer Arbeitsgruppe. Die Steuerungsgruppe soll idealer Weise aus nicht mehr als 13 Mitglieder bestehen. Um die Kontinuität der Projekte zu gewährleisten ist die Teilnahme an dem zweiwöchentlichen stattfindenden Jour Fixe der Steuerungsgruppe der AG Filmfestival weitestgehend verbindlich (Ausnahmen aus beruflichen oder privaten Gründen bestätigen diese Regel). Bei mangelnden Ressourcen ist der Austritt aus der Steuerungsgruppe ebenfalls eine Selbstverpflichtung.

Statusabgleich und code of communication

Im Rahmen des zweiwöchentlichen Jour Fixe der Steuerungsgruppe der AG Filmfestival findet ein Austausch über die aktuell bearbeiteten Aufgaben statt. In Abstimmungsprozessen und Konfliktsituationen verpflichten sich die Mitglieder der Steuerungsgruppe zu einem sachlichen und lösungsorientierten Dialog.